

Protokolleintrag vom 12.11.2014

2014/363

Postulat von Andrea Leitner Verhoeven (AL) und Gabriele Kisker (Grüne) vom 12.11.2014:

Geplantes Ausflugsrestaurant der Dolder AG, Ausrichtung des Nutzungskonzepts auf die Bedürfnisse einer breiten Öffentlichkeit

Von Andrea Leitner Verhoeven (AL) und Gabriele Kisker (Grüne) ist am 12. November 2014 folgendes Postulat eingereicht worden:

Der Stadtrat wird aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass das Nutzungskonzept der Dolder AG für das im privaten Gestaltungsplan Waldhaus Dolder geplante Ausflugsrestaurant den Bedürfnissen einer breiten Öffentlichkeit Rechnung trägt.

Begründung:

Die Projektverantwortlichen des neuen Waldhaus Dolder bekennen sich in ihrer "Vision Dolder", die den Neubau und die Neugestaltung des Waldhaus Dolder beschreibt, zur "Schaffung öffentlichen Mehrwerts statt maximierter Rendite" und zum Dolder als einem in die Stadt Zürich "integrierten Ort der Begegnung". Das öffentlich zugängliche Ausflugsrestaurant im neuen Gebäude mit Terrasse und Sicht auf Zürich werde allen BesucherInnen offen stehen.

Das Amt für Städtebau hat mit der Dolder AG an der Ausarbeitung des privaten Gestaltungsplans eng zusammen gearbeitet und dem Projekt bei der Entwicklung viele Steine aus dem Weg geräumt. Im Gegenzug ist es begrüßenswert, wenn im Waldhaus Dolder die eingangs erwähnte Vision in die Praxis umgesetzt wird – und nicht in einem "Wurststand-für-das-gemeine-Volk - Kompromiss" à la FIFA-Restaurant Sonnenberg endet.

Mitteilung an den Stadtrat